

Schwarzwald Winter Challenge 2019

- 1. Immer für eine Überraschung gut**
- 2. Überraschungen sind ihre Spezialität**
- 3. Ungewöhnlich ist gut genug**
- 4. Nächstes Kapitel bitte**
- 5. Skilift trifft auf Oldtimer**

Vom 10.-13. Januar 2018 röhren die Motoren und die Ortenau ist Gastgeber für über 50 Oldtimer, die uns in vergangene Zeiten zurückholen und uns fernab von Dieselmotorenskandal erinnern, welche kleinen Automobilwunder die Jahrzehnte hervorbrachten. Das Credo der Veranstaltung ist erneut die Vielseitigkeit. Inspiration und Kulisse dieses Credos ist die Ortenau. Sie besticht durch die schier unendliche Vielfalt an Möglichkeiten. Die Dorotheenhütte, die letzte originale Glashütte im Schwarzwald, aber auch der Skilift in Untermatt und die Eislaufbahn in Offenburg gehören zu den Highlights der ungewöhnlichen Oldtimer-Rallye.

Schlicht. Kommentarlos. 1986 fuhr ein Audi Quattro eine Sprungschanze im tiefsten Winter hinauf. Glorreiche Klänge ertönten und der Slogan „Vorsprung durch Technik“ erschien. Ein Werbespot der Vielen noch in Erinnerung geblieben ist. Das Jahr 2019. Die Teilnehmer der Schwarzwald Winter Challenge sind ausgestattet mit großer Vorfreude, altem Blech und schlichter Technik und dürfen dem Vorbild entsprechend einen Skilift erklimmen. Gastgeber und Veranstalter Dominic Müller schrieb sich für die neue Edition auf die Fahne, dass diesmal die Oldtimer-Rallye Teilnehmer im sonnenverwöhnten Süddeutschland garantiert auf Schnee und Eis treffen. Der Skilift Untermatt und die Eishalle Offenburg waren von der scheinbar ungewöhnlichen Idee von Beginn an begeistert und brachten ebenso ihre Ideen ein, um mitreißende Momente zu schaffen.

„Wir hatten eine mords-Gaudi... Dominic Müller vom Hotel Ritter Durbach hat mit seinem Team eine super Veranstaltung auf die Beine gestellt.“ Das Fazit von Rallye-Legende **Walter Röhrli** zur Premiere der Rallye im Januar 2018. Die Erstveranstaltung im vergangenen Winter ließ keinen Zweifel, dass eine Fortsetzung folgen muss. Wieder an Bord ist der erfahrene Rallyeleiter Karlheinz Schott. Er stand auch in diesem Jahr vor der Herausforderung die kreativen Ideen des Initiators und Hoteliers Dominic Müller in einem Roadbook zu integrieren. So findet das Kieswerk der Firma Uhl in Schutterzell seinen Platz in der Route und lässt holprige Erlebnisse erahnen.

Immer das Credo Vielseitigkeit vor Augen wurde das Konzept feingeschliffen, so dass der eine Moment dem anderen Moment nur in einem Punkt gleicht. Pure Fahrfreude. Die Schwarzwald Winter Challenge bietet an drei Tagen fünf unterschiedliche Arten an Prüfungen. Im Gegensatz zu regulären Rallyes, die meist nur eine Prüfungsform anbieten. So dürfen sich die Teilnehmer auf Sollzeit-, Gleichmäßigkeits-, Richtzeit-, Geschicklichkeits- und Spaßprüfungen freuen. Die Streckenvielfalt der Ortenau ist die Basis, um ein hochwertiges Rahmenprogramm zu bieten und den Anspruch nach

kulinarischer sowie musikalischer Vielfalt nachzukommen. Waldspeckgrillen am Feuer oder Sterneküche. Folklore oder angesagter DJ. Das persönliche Highlight ist für jeden Teilnehmer sichergestellt.

Verführerische und hochwertige Preise locken Oldtimerliebhaber aus dem gesamten deutschsprachigen, europäischen Raum. Die Sieger erwartet dabei neben einem Glaspokal, eine mundgeblasene und ca. halben Meter hohe Einzelanfertigung der Dorotheenhütte, weitere reizvolle Prämien. Der Gesamtsieger darf sich über eine 3.900 EUR wertige Kurzhub-Scherenhebebühne XS30CAT von BlitzRotary GmbH freuen. Eine professionelle Ausstattung kann in so mancher Rennsituation dazu beitragen die notwendigen zusätzlichen Sekunden für einen Sieg zu holen. vhclassics, der Hersteller und Vertrieb von hochwertigem Zubehör für den historischen Motorsport kreierte eine Special Edition von goldfarbenen WP Timern. Die digitalen Präzisionsstoppuhren im Wert von 1.250 EUR können in dieser Ausführung ausschließlich durch die Teilnahme und den Sieg von Rallyes erworben werden. Um die Stärken eines historischen Automobils gewinnbringend zu nutzen, bedarf es eines Kenners, der die Eigenheiten ebenso wie das Rallyefahren beherrscht. Die als Unikat angefertigte Armbanduhr von Schäuble & Söhne im Wert von 2.000 EUR wird derartigen Fahrern auch abseits der Rennstrecke gerecht.

Zuschauer sind wie immer herzlich eingeladen in die bunte Welt der Oldtimer einzutauchen und erfahren Ende Dezember die Publikumsstandorte. Oder: Seien Sie live dabei. Ergattern Sie einen der letzten Startplätze der Schwarzwald Winter Challenge 2019! Mehr Infos auf schwarzwald-winter-challenge.de.

Über das Hotel Ritter Durbach

Die erste urkundliche Erwähnung des ehemaligen Gasthauses „Zum Ritter“ stammt aus dem Jahre 1656. Es wurde am 10. März 2008 als Hotel Ritter Durbach durch die Eigentümer Ilka und Dominic Müller neu eröffnet, komplett renoviert und im folgenden Herbst um das Gourmetrestaurant Wilder Ritter erweitert. Das Vier-Sterne-Superior Hotel Ritter Durbach befindet sich inmitten des malerischen Winzerortes Durbach. Es erschließt nicht nur die vielfältige Natur- und Kulturlandschaft zwischen Schwarzwald, Rhein und Elsass, sondern ist auch idealer Ausgangspunkt, um kulturell interessante Städte wie Straßburg, Colmar oder Freiburg zu erkunden. Die aktuell 87 Zimmer und Suiten präsentieren sich modern, in warmen Farben und sind mit natürlichen Materialien ausgestattet. Kulinarisch setzt das Haus mit dem Sternerestaurant Wilder Ritter, der badisch-elsässischen Ritter Stube mit hauseigenem Ritter Bräu 1387, sowie dem Hausgastrestaurant Wiedergrün (Eröffnung März 2018) auf Vielfalt. Unter Leitung von Küchenchef und Sternekoch André Tienelt wird die bisher 35-jährige Sterne-Tradition des Hotels fortgeführt. Komplettiert wird die Bandbreite durch den 1.200 qm Ritter Spa, zahlreiche einzigartige Tagungs- und Eventräume sowie den außergewöhnlichen Fuhrpark, bestehend aus Oldtimern, Porsche & E-Bikes. Mehr Informationen auf ritter-durbach.de

Ihr Ansprechpartner:

Inna Wiedmann

Leitung Marketing & PR

Hotel Ritter Durbach

An der Badischen Weinstraße Tal 1

D-77770 Durbach

T +49(0)781/9323-202

E i.wiedmann@ritter-durbach.de

W ritter-durbach.de